

KI in der Landwirtschaft - Chancen und Grenzen von Digitalisierung auf dem landwirtschaftlichen Betrieb

Programm, Stand: 14.07.2023

Datum	Donnerstag, 17.08.2023, 11:00 – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	BigBlueButton
Anmeldung	https://www.uni-vechta.de/koordinierungsstelle-transformationsforschung-agrar/veranstaltungen/anmeldung-fuer-veranstaltungen
Veranstalter	Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen (trafo:agrar)
Format	Transformation mal Kurz & Knackig: 1 Vortrag + Diskussion
Zielgruppe	Agrar- und Ernährungswirtschaft, Landwirt*innen, Interessierte aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Gesellschaft
Moderation	Dr. Barbara Grabkowsky, Leitung trafo:agrar

Programm

Ab 10:45 Uhr	Registrierung & virtueller Welcome-Coffee
11:00 Uhr	Begrüßung <i>Dr. Barbara Grabkowsky, Leitung trafo:agrar</i>
11:05 Uhr	Einführendes Grußwort Was bedeutet KI und wie kann sie sinnvoll eingesetzt werden? <i>Prof. Dr. Stefan Stiene, Professur für Intelligente Agrarsysteme, Hochschule Osnabrück</i>
11:15 Uhr	Vortrag KI in der Landwirtschaft – Chancen und Grenzen von Digitalisierung auf dem landwirtschaftlichen Betrieb <i>Dr. Henning Müller, Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)</i>
11:35 Uhr	Diskussion
12:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Was diskutieren wir am 17. August 2023?

Die Digitalisierung in der Landwirtschaft ist in vielen Bereichen im Tagesgeschäft nicht mehr wegdenken. Aber oft es sind es Insellösungen für die Agrartechnik auf dem Acker oder der Stalltechnik, die wiederum nicht mit den umfassenden Dokumentationspflichten und der Buchführung im Daten- und Betriebsmanagement kompatibel sind.

Hier könnte Künstliche Intelligenz eine Verbindung der verschiedenen Bereiche schaffen. Die nachfolgenden Bereiche ermöglichen eine digitale Vernetzung und Unterstützung bereits eingesetzter Technik:

- Mustererkennung, Musteranalyse und Mustervorhersage
- Maschinelles Lernen
- Deep Learning
- Wissensbasierte Systeme
- Intelligente Maschinen (Robotik)
- Maschinelles Planen und Handeln

Welche Möglichkeiten und Grenzen sich für die Landwirtschaft bieten, soll mit den Vorträgen dieser Veranstaltung aufgezeigt werden. Im einführenden Grußwort wird Herr Prof. Dr. Stiene von der Hochschule Osnabrück auf die KI im Allgemeinen eingehen und im Anschluss wird Herr Dr. Henning Müller vom DFKI die Anwendungen in der Landwirtschaft näher betrachten, erläutern und anschließend mit Ihnen diskutieren.

Kontakt:

Doris Schröder, *Veranstaltungsmanagement*

Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen (*trafo:agrar*)

E-Mail: doris.schroeder@trafo-agrar.de

Tel.: +49 (0) 4441 15-430

